HAMBOORG.CITY

Kostenlose Plattform für Ausländer in Deutschland

✓ 24/7-Assistent in Ihrer Sprache
✓ Amtliches Dokumenten-Scanner
✓ Terminerinnerungen
✓ Leistungsrechner

hamboorg.city — ist und bleibt KOSTENLOS

Arbeitsrecht — Arbeitszeit, Urlaub, Krankheit & Kündigungsschutz

Die wichtigsten Arbeitnehmerrechte in Deutschland: max. 8 Stunden/Tag, 24 Urlaubstage, 6 Wochen Lohnfortzahlung, Kündigungsschutz ab 6 Monaten.

Deutsche Begriffe: Arbeitsrecht | Arbeitsvertrag | Arbeitszeit | Urlaub | Entgeltfortzahlung | Kündigungsschutz | Probezeit

---

Ihre Rechte als Arbeitnehmer in Deutschland

Das deutsche Arbeitsrecht schützt Arbeitnehmer umfassend. Diese Rechte gelten für **alle Beschäftigten** — unabhängig von Staatsangehörigkeit oder Aufenthaltsstatus. Auch Minijobber und Teilzeitbeschäftigte haben diese Rechte.

Arbeitszeit — maximal 8 Stunden pro Tag

Das **Arbeitszeitgesetz (ArbZG)** regelt:

• **Höchstens 8 Stunden pro Werktag** (Mo–Sa), also max. 48 Stunden/Woche

• Verlängerung auf **10 Stunden** möglich, wenn innerhalb von 6 Monaten durchschnittlich 8 Stunden nicht überschritten werden

• Zwischen zwei Arbeitstagen mindestens **11 Stunden Ruhezeit**

• Nach 6 Stunden: **30 Minuten Pause** (nach 9 Stunden: 45 Minuten)

• **Nacht- und Schichtarbeit** unterliegt besonderen Schutzregeln

Urlaub — mindestens 24 Werktage

• **Gesetzlicher Mindestanspruch**: 24 Werktage (bei 6-Tage-Woche) bzw. 20 Arbeitstage (bei 5-Tage-Woche)

• Viele Tarifverträge gewähren **25–30 Tage**

• Voller Urlaubsanspruch entsteht nach **6 Monaten** im Betrieb

• Urlaub darf nicht durch **Geld abgegolten** werden (Ausnahme: bei Kündigung)

• **Gesetzliche Feiertage** kommen zusätzlich dazu (9–13 je nach Bundesland)

Krankheit — Entgeltfortzahlung für 6 Wochen

Wenn Sie krank werden:

1. Sofort den Arbeitgeber informieren (morgens am ersten Krankheitstag)

2. Ab dem 4. Krankheitstag (oft ab dem 1. Tag — Arbeitsvertrag prüfen!) eine **Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AU)** vom Arzt

3. Seit 2023: Die AU wird **elektronisch** direkt an die Krankenkasse übermittelt (eAU)

Der Arbeitgeber zahlt Ihr Gehalt **6 Wochen lang** weiter (**Entgeltfortzahlung**). Danach zahlt die Krankenkasse **Krankengeld** (ca. 70 % des Bruttolohns, max. 78 Wochen).

Kündigungsschutz — ab 6 Monaten und 10 Mitarbeitern

Das **Kündigungsschutzgesetz (KSchG)** gilt für Betriebe mit **mehr als 10 Mitarbeitern** und nach **6 Monaten Betriebszugehörigkeit**:

• Kündigung nur bei **personen-, verhaltens- oder betriebsbedingten Gründen**

• **Sozialauswahl** bei betriebsbedingter Kündigung (Alter, Betriebszugehörigkeit, Unterhaltspflichten, Behinderung)

• **Kündigungsfrist**: mindestens 4 Wochen zum 15. oder Monatsende, länger je nach Betriebszugehörigkeit

In der Probezeit (max. 6 Monate): Kündigungsfrist nur **2 Wochen**, ohne Angabe von Gründen.

Mindestlohn 2026

Der gesetzliche Mindestlohn beträgt **13,90 € brutto pro Stunde**. Er gilt für fast alle Beschäftigten, auch für Minijobber. Ausnahmen: Auszubildende, Pflichtpraktikanten, Langzeitarbeitslose (erste 6 Monate).

Bei Problemen: Ihre Anlaufstellen

• **Betriebsrat** — Ihr Vertreter im Unternehmen

• **Gewerkschaft** — Rechtsschutz und Beratung (ver.di, IG Metall, etc.)

• **Arbeitsgericht** — Kündigungsschutzklage innerhalb von **3 Wochen** nach Kündigung!

• **Faire Integration** (faire-integration.de) — kostenlose Arbeitsrechtsberatung für Migrant:innen